



Statistischer Bericht

C II - unreg. / 09

Ernte- und Betriebsberichterstattung Feldfrüchte und Grünland in Thüringen 2009 Stand: April

Bestell - Nr. 03 204

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau Null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert eingeschränkt
- r berichtigte Zahl
- p vorläufige Zahl

Anmerkung: Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Europaplatz 3, 99091 Erfurt
Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 37-84642/84647
Telefax: 0361 37-84699
Internet: www.statistik.thueringen.de
E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt:

Referat: Land- und Forstwirtschaft,
Betriebsregister Landwirtschaft
Telefon: 0361 37-734552

Herausgegeben im Mai 2009

Heft-Nr.: 125 / 09
Preis: 0,00 EUR

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2009

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage

Nach dem Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Juli 2006 (BGBl. I S. 1662), zuletzt geändert durch Gesetz vom 6. März 2009 (BGBl. I S. 438), wird in jedem Jahr in den Monaten April bis Dezember die Ernte- und Betriebsberichterstattung durchgeführt. Sie umfasst Schätzungen über den Wachstumsstand und wachstumsbeeinflussende Bedingungen sowie über voraussichtliche und endgültige Naturalerträge des laufenden Jahres. Ergänzend werden die Merkmale Gesamterntemengen und Vorratsbestände bei einzelnen Getreidearten und Kartoffeln sowie bei Feldfrüchten die Flächen der vorangegangenen Ernte und Aussaatflächen geschätzt.

Methodische Hinweise

Die Angaben zur Ernte- und Betriebsberichterstattung sind freiwillig.

Die Ergebnisse über voraussichtliche Anbauflächen für das Land werden über Hochrechnung der Meldung der Ernte- und Betriebsberichterstatte ermittelt.

Die Ergebnisse des Jahres 2008 sind endgültig.

Der Wachstumsstand wird durch Noten beurteilt. Es bedeuten:

1,0 - 1,9	sehr gut (weit besser als normal)
2,0 - 2,9	gut (besser als normal)
3,0 - 3,9	mittel (normal)
4,0 - 4,9	gering (schlechter als normal)
5,0	sehr gering (weit schlechter als normal)

1. Winterfeuchtigkeit im Boden

Jahr	Von den Berichterstatte meldeten ... Prozent		
	zu gering	ausreichend	zu groß
2008	2,9	62,8	34,3
2009	22,2	74,8	3,0

2. Niederschläge im April

Jahr	Von den Berichterstatte meldeten ... Prozent		
	zu gering	ausreichend	zu groß
2008	1,0	54,3	44,7
2009	38,7	60,5	0,8

3. Wachstumsstand und Auswinterung

Fruchtart	Wachstumsstand - Note		Auswinterung ¹⁾ in Prozent	
	2008	2009	2008	2009
Winterweizen (ohne Durum, einschl. Dinkel)	2,8	2,7	0,4	0,3
Triticale	3,0	2,8	0,8	-
Roggen	3,1	2,5	1,3	0,1
Wintergerste	3,0	2,8	0,3	0,3
Wintermenggetreide	2,9	2,7	-	0,4
Winterraps	3,1	2,9	0,9	1,7
Klee, Klee gras und Klee-Luzerne Gemisch	2,9	2,8	} kein Nachweis	
Luzerne / Luzerne gras	2,9	2,7		
Dauerwiesen	3,1	2,9		
Mähweiden	3,0	2,9		
Dauerweiden	3,1	3,0		

1) Anteil an den Aussaatflächen insgesamt

4. Anbau ausgewählter Feldfrüchte

Fruchtart	Anbaufläche zur Ernte 2008	Voraussichtliche Anbaufläche zur Ernte 2009
	ha	
Winterweizen (ohne Durum, einschl. Dinkel)	215 642	225 130
Sommer- und Hartweizen	7 519	6 075
Triticale	14 802	14 743
Roggen	11 949	13 336
Wintergerste	70 820	74 644
Sommergerste	50 333	40 317
Hafer	6 057	4 712
Körnermais und Corn Cob-Mix	5 388	3 831
Kartoffeln insgesamt	2 300	2 284
Winterraps	119 352	118 756
Sommerraps und Rübsen	379	357
Körner Sonnenblumen	1 064	902
Silomais (einschließlich Grünmais und Lieschkolbenschrot)	44 194	47 066

